

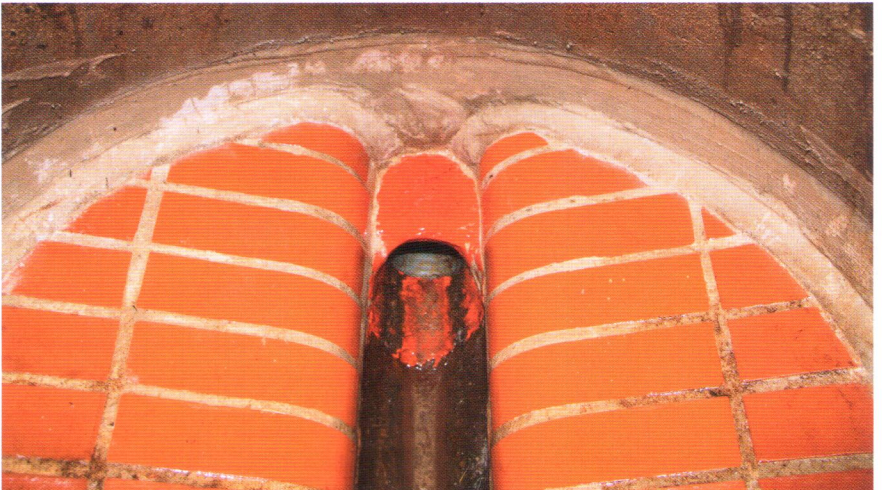
In Minden spielt Harz8 seit 2014 bei der Ringspaltabdichtung zwischen einem GFR-Rohr und dem großformatigen PE-Kanalsystem eines Regenüberlaufs nahe des Mittellandkanals seine jetzt ganz offiziell anerkannte Stärke aus.

## DIBt-Zulassung Harz8 um PE erweitert

Nichts klebt auf PE. Doch mit Harz8 hat die resinovation GmbH die Lösung gefunden, um die Anbindung von Close-Fit-PE-Linern, PE-Einzelrohr-Linern und PE-Rohrstranglinern dennoch zu gewährleisten. Die Eignung von Harz8, Ringspalte mit PE abzdichten, ist nun ganz offiziell: Ende August wurde die DIBt-Zulassung für das Epoxidharz erweitert und gilt nun auch für die Anbindung von PE-Linern.

Seit 2013 ist das leuchtend rote Harz8 bereits vom DIBt zugelassen für die Anbindung von Schlauchlinern an Schachtbauwerke. Durch seine dauerhafte Flexibilität auch nach der Aushärtung eignet sich das Epoxidharz ge-

rade auch für Bauteile, die durch Erschütterungen oder Bewegungen im Erdreich immer wieder in Bewegung untereinander sind. Das bis zu 50 Prozent stauch- und bis zu 20 Prozent dehnbare Harz fängt die Erschütterungen flexibel auf, statt zu reißen oder sich vom Untergrund abzulösen. Im Bereich der Abdichtungen von Ringspalten auf PE spielt Harz8 zudem seine Dehnfähigkeit aus: Da es nach der Aushärtung nicht mehr schrumpft, sondern sich im Gegenteil bei drückendem Wasser noch ein wenig ausdehnt, presst es sich im Ringspalt an Altrohrinnenwand und Liner-Außenwand und dichtet so zuverlässig gegen eindringendes Fremdwasser ab. ■



In Göttingen wurden bereits Anfang 2013 PE-Rohre mit Harz8 angebunden. Diese Aufnahme entstand fast zwei Jahre später. | Fotos: resinovation GmbH